

Antrag auf Gewährung einer staatlichen Finanzhilfe für erlittene Elementarschäden am gewerblichen Betrieb

Schadensereignis am: _____

Firma: _____

Rechtsform: _____

Reg.-Bez.: _____

Straße: _____

Bankverbindung: _____

PLZ, Ort: _____

IBAN: _____

Ortsteil: _____

Telefon: _____

BIC: _____

Anzahl der Beschäftigten:	
---------------------------	--

Umsatz der 3 der Antragstellung vorausgehenden Geschäftsjahre:

Letztes Geschäftsjahr:	EUR
Vorletztes Geschäftsjahr:	EUR
Vorvorletztes Geschäftsjahr:	EUR

Die Bilanzen sowie die Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten beiden Geschäftsjahre sind beigelegt.

Art des Betriebes (Produktion, Dienstleistungen, sonstige Tätigkeit):

Derzeitige Finanzlage des Unternehmens mit Angabe der Kreditinanspruchnahmen bei (ggf. auf gesondertem Blatt):

Einkommens- und Vermögensverhältnisse der Inhaberin / des Inhabers oder der Gesellschafter:

--

Art und Umfang des Schadens (bitte ausführlich darstellen, ggf. auf gesondertem Blatt):

--

Stilllegung des Betriebes nein / ja und zwar zu:		v. H.
Zahl der arbeitslos gewordenen Beschäftigten:		
Zu erwartende Minderung des Umsatzes:		EUR

Von den Schäden sind durch Versicherungen gedeckt:

Art des Schadens	Versicherung	Entschädigungsbetrag
		EUR

Zur Schadensbeseitigung anderweitig verfügbare Mittel:

Art der Hilfe	Bezeichnung	Entschädigungsbetrag
		EUR
Finanzielle Mittel aus anderen Förderprogrammen		
Steuerhilfen		
Sonstige Hilfen (z.B. Spenden)		

Notwendige Maßnahmen zur Beseitigung des Schadens:

Maßnahme	Kosten
	EUR

Unvollständig ausgefüllte Fragebögen können keine Berücksichtigung finden. Die Angaben über die Vermögensverhältnisse sind anhand von z.B. Einkommenssteuerbescheiden, Rentenbescheiden, Kreditverträgen sowie sonstigen Unterlagen nachzuweisen und dem Antrag beizufügen.

Erklärung:

Ich versichere, vorstehende Angaben vollständig und richtig gemacht zu haben und durch den erlittenen Schaden in eine außergewöhnliche Notlage geraten zu sein, die ich in absehbarer Zeit aus eigener Kraft nicht beseitigen kann.

Mir ist bekannt, dass

- unvollständig oder falsch gemachte Angaben eine eventuelle Finanzhilfe ausschließen oder ihren Widerruf bewirken;
- in den Fällen, in denen die tatsächlichen Wiederherstellungskosten unter dem Betrag liegen, der der Bemessung der Finanzhilfe zugrunde gelegt wurde, die Finanzhilfe entsprechend gekürzt wird;
- ich verpflichtet bin, anderweitig zur Verfügung stehende Mittel (z.B. finanzielle Hilfen aus anderen Förderprogrammen, Steuerhilfen und Spenden) vorrangig auszuschöpfen;

- gegenüber dem Regierungspräsidium innerhalb von sechs Monaten nach Erhalt der Zahlung ein Nachweis über die zweckentsprechende Verwendung der Finanzhilfe zu erbringen ist. Hierzu ist eine Aufstellung vorzulegen, aus der sich im Einzelnen ergibt, wie die Finanzhilfe verwendet wurde. Die Originalbelege sind der Aufstellung beizufügen.
- alle Tatsachen, von denen die Gewährung einer Finanzhilfe abhängig ist, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches sind. Hierzu gehören insbesondere die Angaben über die persönlichen, wirtschaftlichen und betrieblichen Verhältnisse sowie über den Verwendungszweck der beantragten Finanzhilfe. Vorsätzliche oder leichtfertige falsche Angaben über die angegebenen Tatsachen sowie das Unterlassen von Angaben, die der Gewährung einer Finanzhilfe entgegenstehen, können nach § 264 des Strafgesetzbuches strafrechtlich verfolgt werden.

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)

Stellungnahme der Schadenskommission

Beschreibung des entstandenen Schadens (ggf. Verweisung auf Antrag):

Schadenspositionen	Wert	davon anerkennungsfähig

Der Schaden wird festgestellt auf:		EUR
Der Schaden kann von der Antragstellerin / dem Antragsteller abgefangen werden mit:		EUR
Verbleibender Schaden:		EUR

Eine außergewöhnliche Notlage, aus der sich die Antragstellerin / der Antragsteller aus eigener Kraft in absehbarer Zeit nicht befreien kann, liegt vor / liegt nicht vor.

Vorschlag für eine Soforthilfe in Höhe von:		EUR
Vorschlag für eine Beihilfe in Höhe von:		EUR
Vorschlag für eine Kredithilfe in Höhe von:		EUR

Bemerkungen:

--

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift der/des Vorsitzenden der Schadenskommission)

Entscheidung des Regierungspräsidiums

Der Antragstellerin / dem Antragsteller wird gewährt eine:

- Soforthilfe in Höhe von:		EUR
- Beihilfe in Höhe von:		EUR
- Kredithilfe in Höhe von:		EUR
anzurechnen ist eine Soforthilfe in Höhe von:		EUR

Bemerkungen:

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)